Schwerpunkt „Adel im Echaztal – Greifenstein“

Einblicke ins Mittelalter

Die frühen Herrschaftsverhältnisse im Pfullichgau

Dr. Christian Kübler

Die Burgenzerstörung im Reichskrieg 1311

Dr. Michael Kienzle

Öffentliche Fachvorträge

Mi. 26.11.2025

19:00 Uhr im Kulturhaus Klosterkirche „Klarissensaal“

Eintritt: Euro 8,00; für Mitglieder der Koop-Vereine Euro 5,00; Schüler:innen Euro 2.00

Haben Sie sich schon einmal Gedanken darüber gemacht, wie so berühmte Kaiser des Mittelalters wie Karl der Große, Otto I. oder Friedrich Barbarossa Herrschaft vor Ort ausgeübt haben?
Moderne Kommunikations- und Transportmittel gab es nicht – und sehr wenige schriftliche Zeugnisse.

Wer waren also die Träger der Herrschaft vor Ort und wie waren diese mit dem Königtum verbunden? Welche Möglichkeiten der Umsetzung standen ihnen zur Verfügung, auf welche Ressourcen konnten sie sich stützen?

Dr. Christian Kübler versucht, diese und weitere Fragen zur Herrschaft vor Ort zu beleuchten und sich dieser längst vergangenen Zeit etwas anzunähern.

Dr. Michael Kienzle erforscht mit seinem Team die infolge des Konfliktes zwischen den Greifensteinern und der Reichsstadt Reutlingen im Reichskriegs im Echaztal einhergehende Burgenzerstörung.

Er zeigt anhand der wenigen schriftlichen und inzwischen reichlichen archäologischen Quellen die spannenden Erkenntnisse der Wissenschaft zum Leben des Hohen Adels im Echaztal und dessen Niedergang.

Dr. Christian Kübler ist Mitarbeiter am Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften der Eberhard Karls Universität Tübingen.
Dr. Michael Kienzle ist Mitarbeiter der Abteilung für Archäologie des Mittelalters Schloss Hohentübingen der Eberhard Karls Universität Tübingen

Veranstalter
Kooperation Geschichtsvereine Pfullingen, Reutlingen, Universität Tübingen und KUK Pfullingen

Geschichtsverein Pfullingen e. V. 1. Vors. Prof. Waltraud Pustal, Hohe Str. 9/1, 72793 Pfullingen
www.geschichtsverein-pfullingen.de